

	<p>Objekt: Milet</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18292759</p>
--	---

Beschreibung

Oben zur Präsentation der Vorderseite gelocht.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Marcus Aurelius mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht l. und drapierte Panzerbüste des Commodus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht r. einander gegenüber.

Rückseite: Leto eilt nach l., den Kopf nach r. Auf ihren Schultern die beiden Zwillinge Apollon und Artemis je mit Bogen und Pfeil.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 27.49 g; Durchmesser: 37 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	178-179 n. Chr.
	wer	
	wo	Milet
Beauftragt	wann	
	wer	P. Aelius Protonoleon Syllas Aristokrates
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Commodus (161-192)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Mark Aurel (121-180)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- H. Temporini, Die milesischen Münzen der jüngeren Faustina. Zur Vorlage eines Ineditum der Tübinger Sammlung, in: B. von Freytag geb. Löringhoff - D. Mannsperger - F. Prayon (Hrsg.), Praestant Interna. Festschrift U. Hausmann (1982) 355 Nr. III.5 Taf. 76 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 1076,2 (dieses Stück, ca. 178-179 n. Chr.).